

3124/J-BR/2016

Eingelangt am 17.02.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Bundesrates Jenewein
und weiterer Bundesräte
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Polizeieinsätze im Umfeld des Ruolf-Sallinger-Park

In den letzten Jahren klagen immer mehr Besucher des Rudolf-Sallinger-Park in Wien-Margarethen über Gewaltexzesse und Überfälle. Das subjektive Sicherheitsgefühl rund um diesen Park ist stark gesunken. Darüber hinaus ist auch die Ausleuchtung sehr schlecht, was viele Hundebesitzer, die ihre Tiere in die dortige Hundezone führen bemängeln.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Bundesräte an die Bundesministerin für Inneres folgende

Anfrage

Wie viele Polizeieinsätze gab es in den Jahren 2011 bis 2015 in einem Radius von 400 am Rudolf-Sallinger Park in Wien-Margareten? (aufgeschlüsselt nach Jahren)

An welchen Kalendertagen fanden die betreffenden Einsätze statt?

Wann genau begannen und wann endeten jeweils die Polizeieinsätze?

Wie viele polizeiliche Einsatzkräfte waren bei den jeweiligen Einsätzen nötig?

Wurden auch WEGA-Kräfte benötigt?

Wenn ja, wie oft und wann?

Wie viele strafrechtliche Delikte wurden zur Anzeige gebracht?

Wie viele Verwaltungsübertretungen wurden in den Jahren 2011 bis 2015 registriert?
(aufgeschlüsselt nach Jahren)